

An alle Mitglieder

Zürich-Wipkingen, 03. Mai 2024

MitgliederInfo

Liebe Mitglieder
Liebe Ketten- und Gruppenleitungen

22. Mai 2024: Aktionstag gegen die Kostenbremse-Initiative

Unterstützen Sie unsere gemeinsame Kampagne «Nein zur Kostenbremse». Am 22. Mai setzen wir in Zürich ein Zeichen gegen die Kostenbremse-Initiative. An diesem Tag werden verschiedene Aktivitäten durchgeführt. Wir zählen auf Ihr Engagement. Jede Stimme zählt.

> Beilage Brief des Präsidenten an die AVKZ-Mitglieder «Aktionstag gegen die Kostenbremse»

Frühlingsversammlung AVKZ (FV)

Rekordverdächtige 135 Teilnehmende meldeten sich zur FV oder dem Workshop «Zukünftige Rolle der Offizinapotheken in der medizinischen Grundversorgung des Kantons Zürich» an.

> Fotos und die Präsentation finden Sie auf der [AVKZ-Homepage](#) im Mitgliederbereich

Der AVKZ erzielt politischen und wirtschaftlichen Erfolg für die Zürcher Apotheken

Der AVKZ hat die neue Heilmittelverordnung des Kantons Zürich nach fünfmaliger Intervention erfolgreich angefochten. Das Verwaltungsgericht des Kantons Zürich hat in seinem Urteil dem AVKZ Recht gegeben.

> Details finden Sie in der Präsentation der FV24 auf der [AVKZ-Homepage](#) im Mitgliederbereich

«zackstark - rauchfrei durch die Lehre»

Das Projekt «zackstark» richtet sich an Ausbildungsbetriebe und motiviert die Lernenden, während der Lehre rauch- und nikotinfrei zu bleiben. Die Berufsbildner:innen begleiten und unterstützen die Lernenden dabei. Bei Erfolg erhalten die Lernenden jährlich eine Belohnung.

> Link zu Materialien zum Projekt [zackstark](#) der ZFPS

> Link zur interaktiven Coaching-App [ready4life](#) der Lungenliga



A V K Z

**APOTHEKERVERBAND
DES KANTONS ZÜRICH**

Zürich, 2. Mai 2024

An alle Mitglieder

Wir sagen NEIN zur Kostenbremse-Initiative

Liebes Mitglied

Am 9. Juni kommt die Kostenbremse-Initiative der Mitte Partei zur Abstimmung vors Schweizer Volk. Die ganze Parteienlandschaft sowie der Bundesrat lehnen diese Initiative geschlossen ab. Auch wir sagen gemeinsam NEIN! Wir stehen für eine qualitativ hochstehende Gesundheitsversorgung! Um diese weiterhin gewährleisten zu können, muss die Kostenbremse-Initiative abgelehnt werden, sonst drohen Zweiklassen-Medizin und Rationierung.

Die Initiative will die Gesundheitsausgaben an die Wirtschaftsentwicklung und die Löhne koppeln. Dies hemmt den medizinischen Fortschritt, bestraft insbesondere chronisch-krank und ältere Patientinnen und Patienten und verschärft den Fachkräftemangel.

DIE ZÜRCHER GESUNDHEITSVERBÄNDE HALTEN DAGEGEN!

Wir engagieren uns gegen die Initiative und planen am 22. Mai einen Aktionstag. Dazu brauchen wir Euch! Gemeinsam setzen wir ein Zeichen für eine gute Gesundheitsversorgung für ALLE.

So könnt ihr den Aktionstag unterstützen:

- Alle Gesundheitsinstitutionen haben an diesem Tag Werbematerialien prominent im Aushang (Screens, Plakat beim Eingang, Flyer in den Wartezimmern etc.)
- Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tragen an diesem Tag bei der Arbeit oder auch unterwegs einen Kittel mit angeheftetem Pin.
- Organisation von Standaktionen an grösseren Bahnhöfen und Plätzen im Kanton (im Moment zugesichert Stadt Zürich und Winterthur).
- Am Mittag (12.00 – 13.00 Uhr) und am Feierabend (17.00 – 18.00 Uhr) gehen wir alle für mindestens 10 Minuten auf die Strasse und verteilen Flyer und Nastüechli
- An den grossen Ständen in Zürich und Winterthur führen wir voraussichtlich zwischen 13.00 Uhr und 14:00 und/oder 17:00 Uhr und 18:00 Uhr einen gemeinsamen Fototermin mit regionalen Grössen aus dem Gesundheitswesen und weiterer Prominenz durch.

Helft ihr mit? Dann schreibt euch bitte hier mit diesem Link ein.

Unterstützt die Kampagne

- Bitte animiert alle Personen in Eurer Organisation, den [Kampagnen-Newsletter](#) zu abonnieren. Hier werden laufend die bestehenden Möglichkeiten zum Mithelfen kommuniziert.
- Bitte folgt der Kampagne auf den Sozialen Medien [X](#) [facebook](#) [Instagram](#)
- Auf der Website könnt ihr direkt [Material bestellen \(Flyer, Plakate, Buttons, Taschentücher\)](#).

Setzen wir ein Zeichen! Gemeinsam schaffen wir es, dass die Kostenbremse-Initiative am 9. Juni mit aller Deutlichkeit vom Volk verworfen wird.

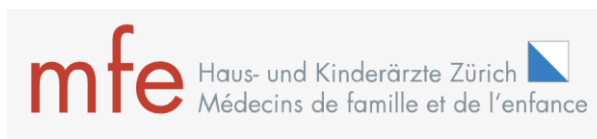
Ganz herzlichen Dank!

Freundliche Grüsse

Apothekerverband des Kantons Zürich



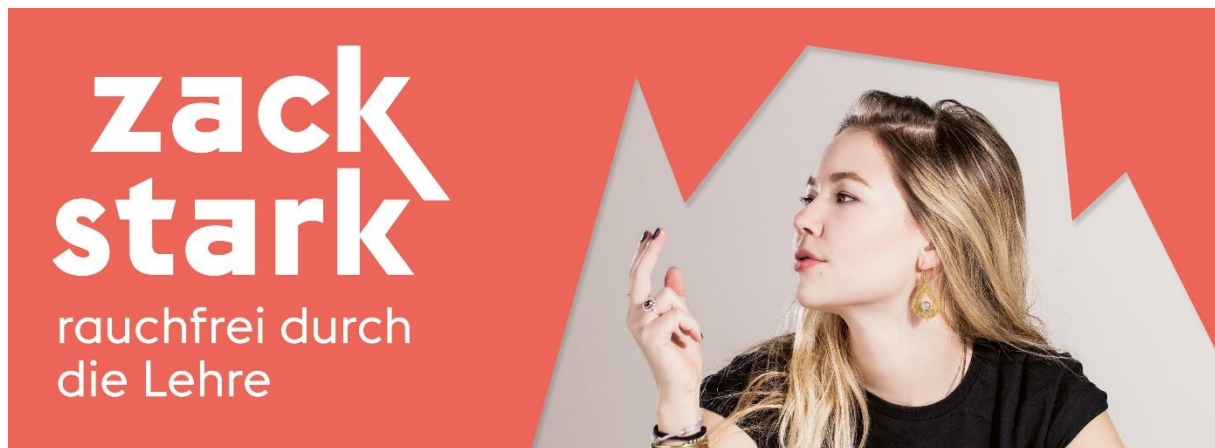
Lorenz Schmid, Dr. pharm
Präsident



Danke, dass Sie die Unterlagen lesen und am Aktionstag gegen die Kostenbremse-Initiative teilnehmen. Sollten Fragen offenbleiben, stehen wir Ihnen via info@avkz.ch oder per Telefon 044 363 45 32 gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse im Namen des Vorstands
Apothekerverband des Kantons Zürich

Sybille Eberhard
Geschäftsführerin



Liebe Ausbildungsverantwortliche und Geschäftsführende

Immer mehr Lehrbetriebe unterstützen ihre Lernenden dabei, rauchfrei durch die Lehre zu gehen. Warum? – Der grösste Anteil der Raucher:innen beginnt in der Lehrzeit damit. Wenn wir die Jugendlichen in dieser Zeit rauchfrei halten, beginnen sie mit grosser Wahrscheinlichkeit nicht mehr. Machen auch Sie bei dieser betrieblichen Gesundheitsförderungsmassnahme mit. Mit wenig Aufwand können Sie so grosse Wirkung erzielen!

Das Projekt richtet sich an Ausbildungsbetriebe und motiviert die Lernenden, während der Lehre rauch- und nikotinfrei zu bleiben. Die Berufsbildner:innen begleiten und unterstützen die Lernenden dabei. Bei Erfolg erhalten die Lernenden vom Ausbildungsbetrieb und vom Kanton jährlich eine Belohnung.



Wie Anmelden?

Es geht ganz einfach: Melden Sie Ihren Betrieb gleich unter www.zh.zackstark.ch an und in wenigen Schritten gehören auch Sie zu den "zackstark" Betrieben. Anschliessend erfassen Sie Ihre interessierten Lernende auf der Verwaltungsplattform und unterzeichnen mit Ihnen eine Vereinbarung, in der sie sich verpflichten, während der gesamten Lehrzeit rauchfrei zu bleiben

Erklärvideo eines bereits teilnehmenden Betriebes



HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

Weshalb muss der Betrieb die Lernenden belohnen und wie sieht diese Belohnung aus?

Die Lernenden müssen merken, dass der Betrieb die Rauchfreiheit der Lernenden gut und wichtig findet. Dadurch werden Sie in ihrem Verhalten bestärkt. Der Betrieb bezahlt den Lernenden pro Lehrjahr 100 CHF oder ermöglichen ihnen 2 zusätzliche Ferientage. Auch höhere Beträge, Gutscheine oder andere Incentives sind willkommen.

Was bietet das Projekt "zackstark" für die Betriebe und Lernenden?

Alle Lernenden erhalten jährlich einen Kinogutschein. Zudem bieten wir kostenlose [Suchtpräventions-Workshops](#), [Kohlenmonoxid-Messungen](#) zur Kontrolle der Rauchfreiheit, [Postkarten](#) für die Lernenden, [Rauchstopp-beratungen](#) sowie die Coaching-App [ready4life](#) als freiwillige Zusatzangebote an.

Wie läuft das Projektjahr ab?

August: Anmeldung der Lernenden auf dem [Benutzeraccount](#) des Betriebs.

Januar: Alle rauchfreien Lernenden erhalten einen Kinogutschein.

Juni/Juli: Betriebe übergeben den erfolgreichen Lernenden die festgelegte Belohnung.

Sobald Sie angemeldet sind, finden Sie auf der Verwaltungsplattform unter "Infos und Dokumente" einen Arbeitsprozessablauf, der Schritt für Schritt anleitet, was es zu tun gibt.

Können auch Lernende im 2. 3. oder 4. Lehrjahr angemeldet werden?

Ja, alle Lernenden können jederzeit angemeldet werden.

Was passiert, wenn jemand beginnt zu rauchen?

Melden Sie die Lernenden auf dem Benutzeraccount ab mit dem Grund "Lernende: raucht". Die Lernenden erhalten somit keine weiteren Belohnungen.

HABEN SIE WEITERE FRAGEN?

Rufen Sie uns an unter 044 271 87 23 oder schicken Sie uns eine [E-Mail](#). Auch für Anregungen oder wenn Sie Unterstützung bei eigenen, betriebsinternen Projekten zum Thema Rauchfreiheit wünschen. Wir freuen uns, von Ihnen zu hören.

Trägerorganisationen des Projekts

Die Stellen für **Suchtprävention**
im **Kanton Zürich**



Kanton Zürich
Bildungsdirektion
Fachstelle Suchtprävention



Zürcher Fachstelle zur Prävention
des Suchtmittelmissbrauchs

LUNGE ZÜRICH
Hilft. Informiert. Wirkt.

Bereits am Projekt "zackstark" teilnehmende Betriebe ([Liste](#))